

Reglement für die finanzielle Unterstützung von Forschungs- und wissenschaftlichen Arbeiten

Ab dem 09.06.2026 gewährt die EFCAP-CH für wissenschaftliche Projekte, die zur klinischen Forschung in der forensischen Kinder- und Jugendpsychiatrie beitragen, einen finanziellen Zuschuss. Die eingereichten Arbeiten müssen sich durch ihren innovativen Aspekt auszeichnen und ihre klinische Bedeutung nachweisen.

Jury

Die Jury, die über die Mittelvergabe entscheidet, besteht aus dem Vorstand der EFCAP-CH. Sie ist in allen ihren Entscheidungen frei und unabhängig. Nicht berücksichtigte Anträge werden nicht zurückgeschickt, ohne dass damit eine positive oder negative Beurteilung verbunden ist.

Einreichung/ Kriterien

Die eingereichte Arbeit muss hauptsächlich in der Schweiz durchgeführt worden sein. Der Arbeitsort des Hauptautors muss sich in der Schweiz befinden. Der Hauptautor muss Mitglied bei EFCAP-CH sein. Die Arbeit kann in Deutsch, Französisch, oder Englisch eingereicht werden. Arbeiten, die eingereicht werden, müssen nach dem Stichtag 09.06.2026 abgeschlossen worden sein.

Folgende Dokumente müssen der Bewerbung beiliegen:

- Vollständig ausgefülltes Antragsformular mit Personalien, Angabe der Institution
- Lebenslauf und Liste der bisherigen Publikationen
- Projektbeschreibung und Zeitplan mit Begleitschreiben, in dem die Relevanz der eingereichten Arbeit dargelegt wird. Es muss ersichtlich sein, warum die finanzielle Unterstützung beantragt wird und wie die Mittel verwendet werden sollen.
- Vom Antragsteller handschriftlich unterschriebene Erklärung, dass keine weiteren Drittmittel bezogen werden (s. Antragsformular).

Auszahlung Fördergeld

- Die finanzielle Unterstützung pro bewilligtem wissenschaftlichen Projekt beträgt CHF 1'500,00. Der Zuschuss wird pro Projekt einmalig gewährt, die Anträge werden nach Eingangsdatum bearbeitet.
- Die Einreichung der Arbeit begründet keinen Anspruch auf Förderung. Die Entscheidung der Jury ist endgültig.
- Die Vergabe der Bezuschussung erfolgt als freiwillige Leistung und steht unter dem Vorbehalt der tatsächlichen Verfügung der Haushaltsmittel.

Weiteres

- Die Urheberrechte verbleiben beim Antragsteller. Mit der Einreichung versichert der Antragsteller, dass die Arbeit frei von Rechten Dritter ist.
- Eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesendet.



- Im Rahmen einer Erfolgskontrolle müssen die Antragssteller ihr Projekt/ ihren Beitrag beim darauffolgenden Forschungshalbttag vorstellen.

